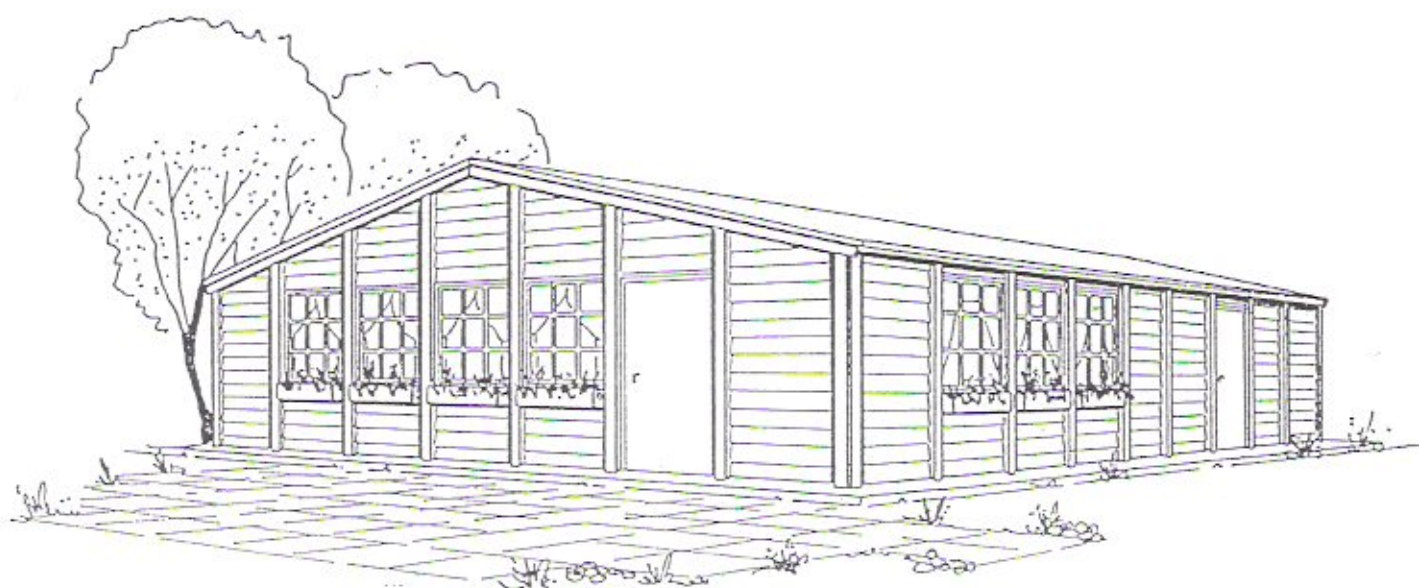


3|S SELBSTBAU - ANLEITUNG

ZUM AUFBAU DES MODELLS

BERGLAND B ZW 3+33

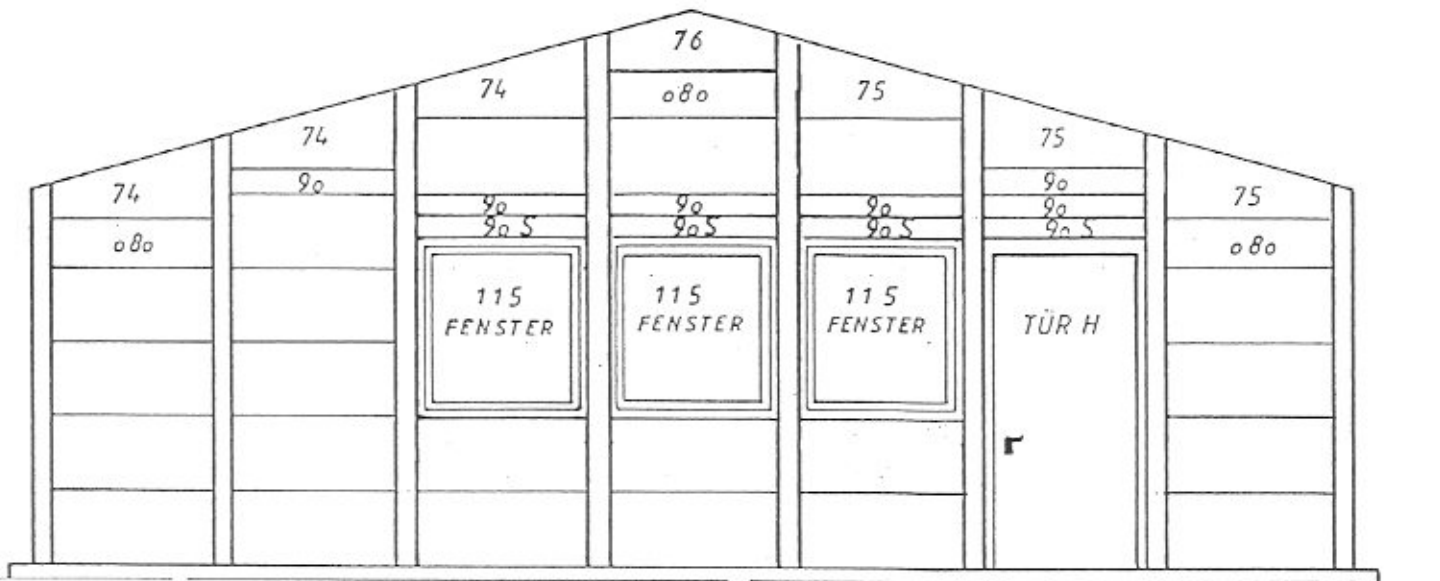


GRÖSSE	1	4	7	10	13	16	19	22
BREITE	8,82	8,82	8,82	8,82	8,82	8,82	8,82	8,82
LÄNGE	3,90	7,57	11,25	14,92	18,60	22,27	25,95	29,62

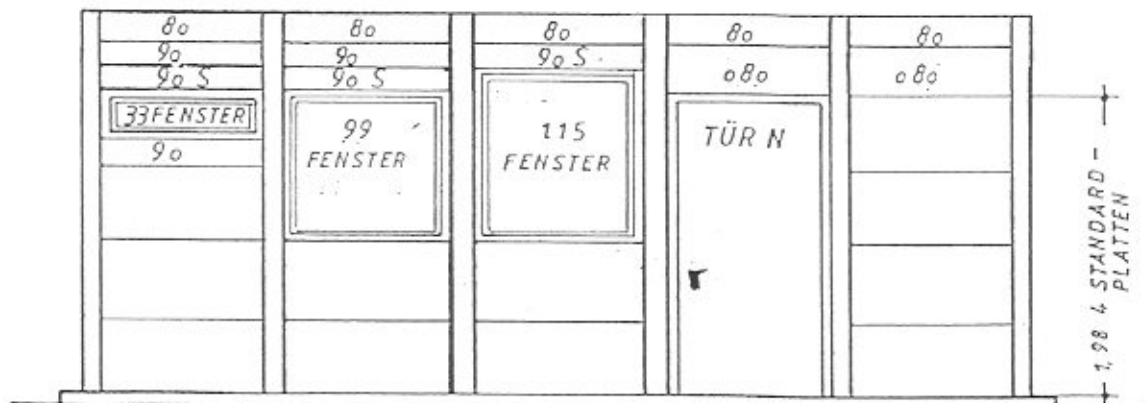
GRÖSSE	8
BREITE	8,82
LÄNGE	12,51

BEACHTEN SIE, DASS KLEINE HAARRISSE AUF DER OBERFLÄCHE DES BETONS DURCH DAS AUSTROCKNEN HERVORGERUFEN WERDEN. DIES IST GANZ NORMAL UND BEEINTRÄCHTIGT DIE QUALITÄT NICHT. DER ZUSAMMENHALT IST DURCH DIE STAHL- EINLAGEN IN JEDEM TEIL GESICHERT, SO DASS DIE NORMALE LEBENSDAUER GEWÄHRLEISTET IST.

GIEBELWAND



TRAUFWAND



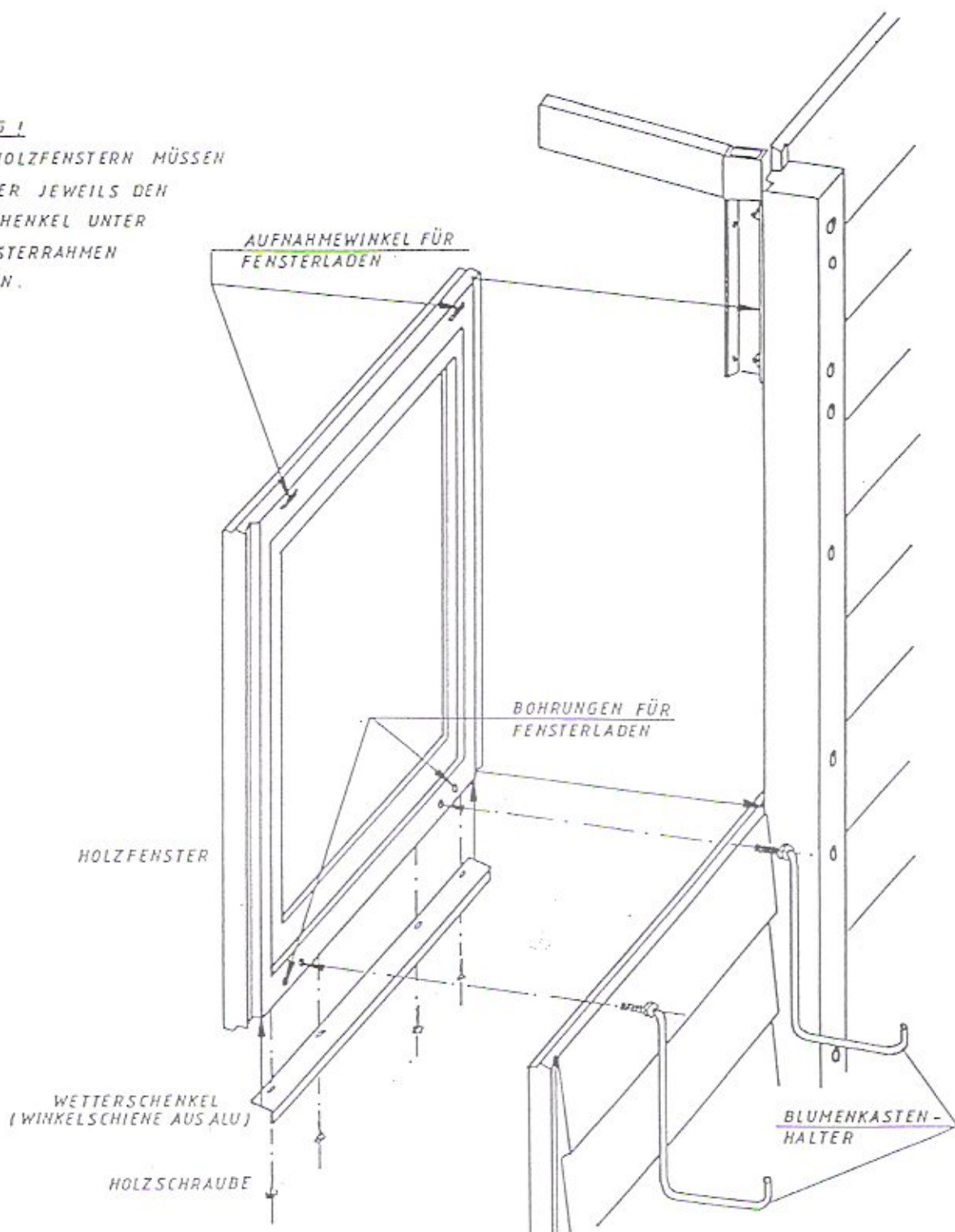
DIE TIEFE UND BREITE IHRES LANDHAUSES ERSEHEN SIE AUS DER MASSTABELLE. LEGEN SIE ZUNÄCHST DIESE AUSSENMASZE MIT EINER RICHTSCHRUR FEST. IHR GRUNDRISS IST IN ORD- NUNG UND RECHTWINKLIG, WEENN DIE BEIDEN DIAGONALEN GLEICH SIND.

EINBAU DER TÜREN UND FENSTER

TÜREN UND FENSTER WERDEN WIE DIE
WANDPLATTEN EINGEBAUT UND BEFESTIGT.

ACHTUNG !

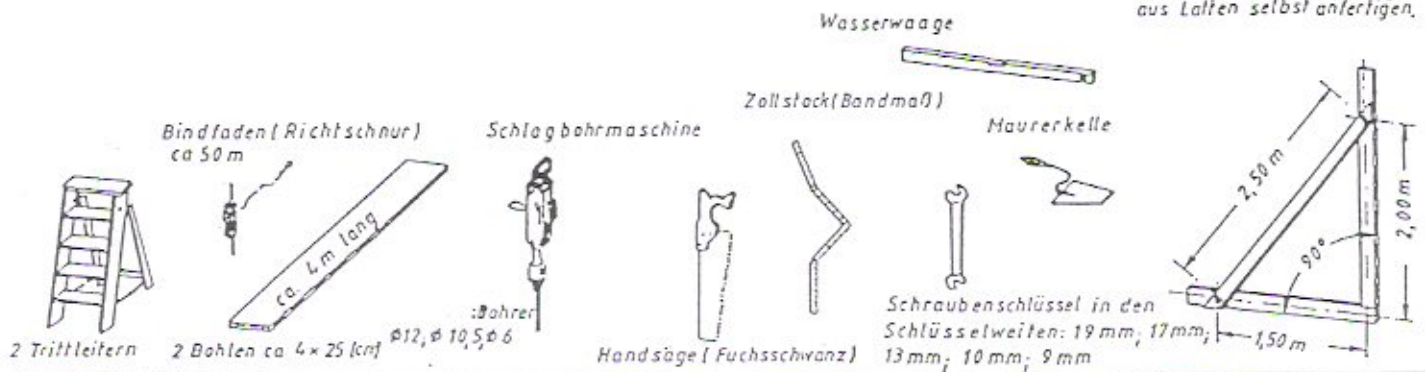
BEI DEN HOLZFENSTERN MÜSSEN
SIE VORHER JEWEILS DEN
WETERSCHENKEL UNTER
DEN FENSTERRAHMEN
SCHRAUBEN.



BEACHTEN SIE, SIE BAUEN EIN GROSSES UND HOHES GEBÄUDE AUF, DAHER IST ES ERFORDERLICH EIN KLEINES BAUGERÜST AUFZUBAUEN. DIE TEILE IM OBEREN WANDBEREICH KÖNNEN DANN LEICHTER EINGEBAUT WERDEN. ZUM AUFBAU DES GEBÄUDES SIND MINDESTENS 3 KRÄFTIGE PERSONEN ERFORDERLICH!

ALLGEMEINE HINWEISE

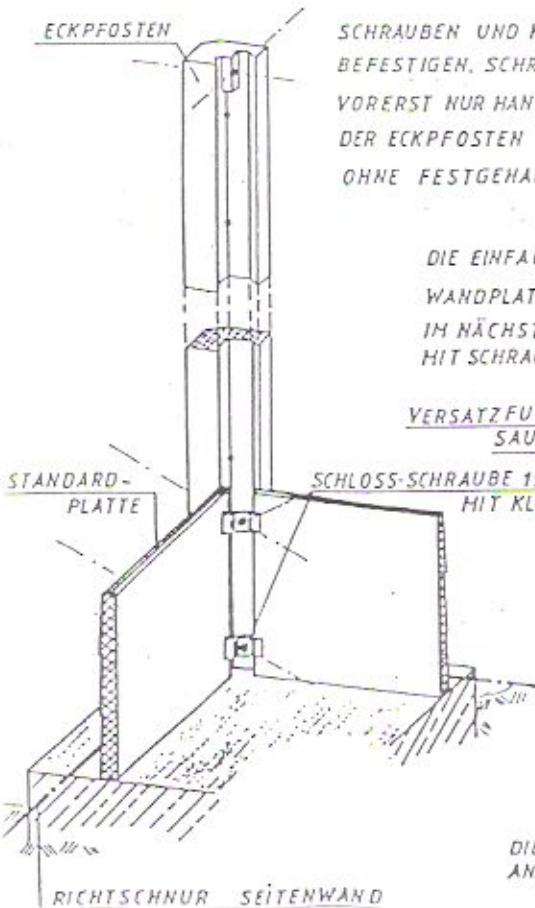
- DER UNTERGRUND MUSS EBEN UND WAAGERECHT SEIN. ERFORDERLICH IST EINE BODENPLATTE ODER EIN STREIFENFUNDAMENT GEM. UNSERER ZEICHNUNG: AUFBAUBASIS
- DREHEN SIE BEIM AUFBAU DIE SCHRAUBENMUTTERN NICHT ZU FEST AUF; DENN BETON LÄSST SICH NICHT WIE HOLZ ZUSAMMENDRÜCKEN.
- DIE ANORDNUNG DER FERTIGTEILE ERSEHEN SIE AUS DER SYSTEMÜBERSICHT. DER VERWENDUNGSZWECK DER MONTAGETEILE IST AUCH IM PACKZETTEL ANGEGEBEN. DIE ARBEITSVORGÄNGE SIND IN DEN NACHFOLGENDEN ZEICHNUNGEN IN FOLGE DES AUFBAUS ERLÄUTERT.
- TÜREN BAUEN SIE ERST EIN, WENN DIE WANDFELDER AUF VOLLE HÖHE AUFGEBAUT SIND.
- FOLGENDE WERKZEUGE UND HILFSMITTEL SIND ERFORDERLICH:



GRUNDSÄTZLICHE AUFBAUREGELN

A. AUFBAU DER GEBÄUDEECKEN

ECKPFOSTEN MIT SEINEN AUSSENSEITEN LOTRECHT AN DIE RICHTSCHNÜRE STELLEN, FESTHALTEN UND ZWEI STANDARDPLATTEN ZUR ECKBILDUNG MIT IHREN SCHWALBENFÖRMIGEN VERSÄTZEN IN DIE DES ECKPFOSTENS STELLEN, MIT 190 mm LANGEN SCHLOSS-SCHRAUBEN UND KLEMMPLATTEN BEFESTIGEN. SCHRAUBENMUTTERN VORERST NUR HANDFEST AUFDREHEN. DER ECKPFOSTEN STEHT NUN OHNE FESTGEHALTEN ZU WERDEN.

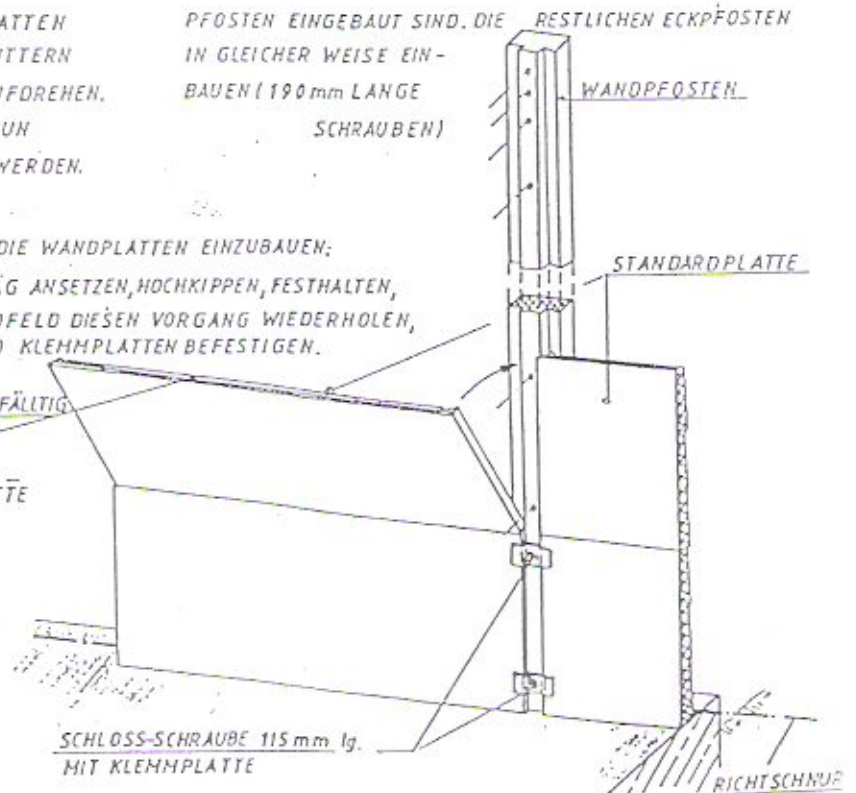


B. AUFBAU DER GEBÄUDEWÄNDE

WANDPFOSTEN MIT SEINEN SCHWALBENSCHWANZFÖRMIGEN VERSÄTZ IN DEN EINER STANDARDPLATTE STELLEN, EINE WEITERE STANDARDPLATTE HINZUFÜGEN, MIT 115 mm LANGEN SCHLOSS-SCHRAUBEN UND KLEMMPLATTEN BEFESTIGEN. DIESEN VORGANG WIEDERHOLEN BIS ALLE PFOSTEN EINGEBAUT SIND. DIE RESTLICHEN ECKPFOSTEN IN GLEICHER WEISE EINBAUEN (190 mm LANGE SCHRAUBEN)

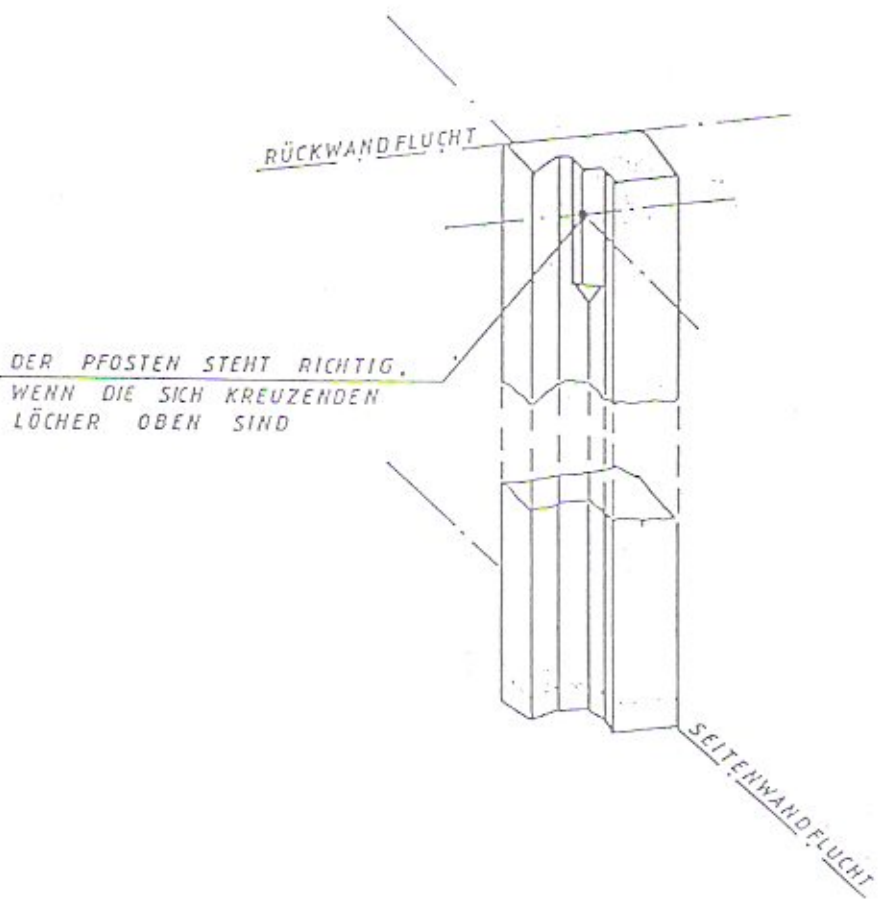
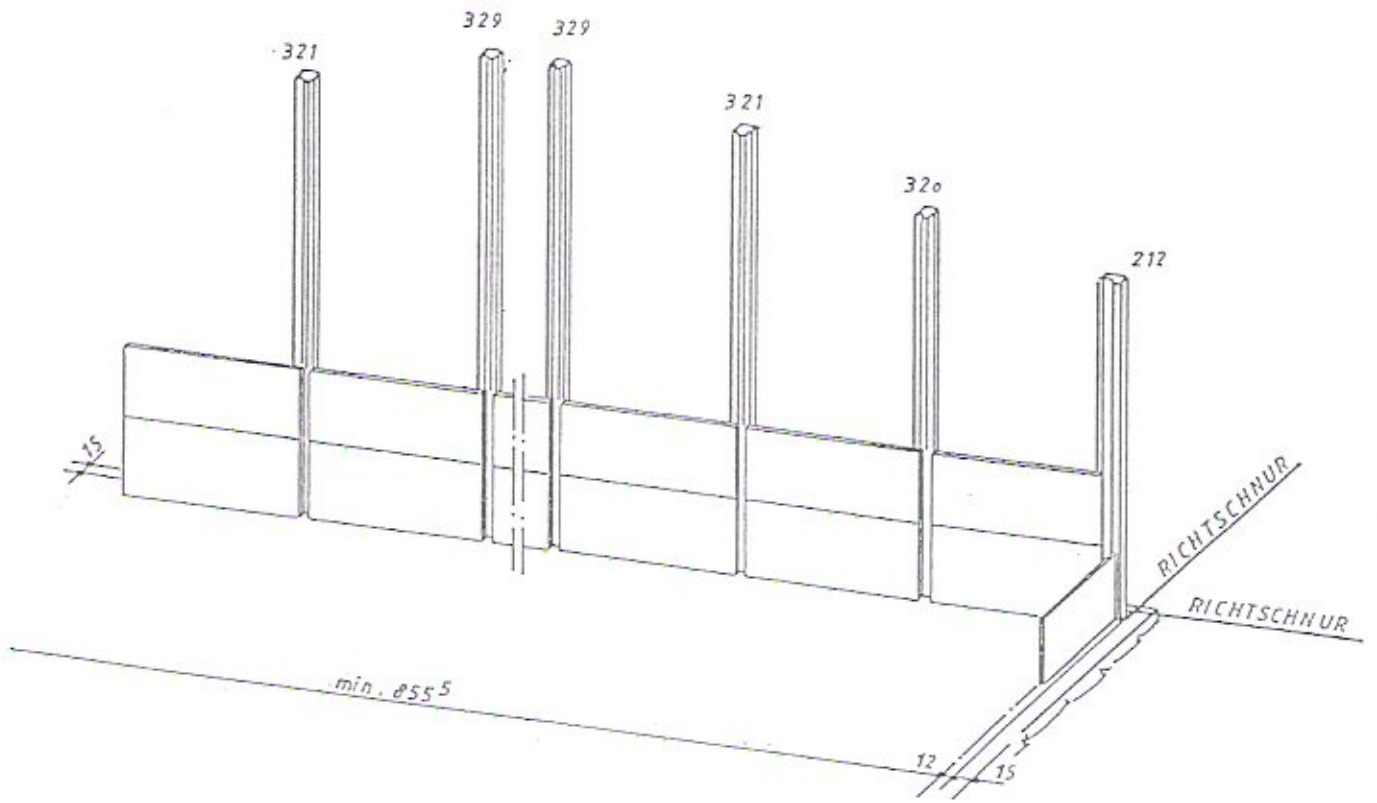
DIE EINFACHE ART DIE WANDPLATTEN EINZUBAUEN: WANDPLATTE SCHRÄG ANSETZEN, HOCHKIPPEN, FESTHALTEN, IM NÄCHSTEN WANDFELD DIESEN VORGANG WIEDERHOLEN, MIT SCHRAUBEN UND KLEMMPLATTEN BEFESTIGEN.

VERSÄTZFUGE SORGFÄLTIG SAUBERN

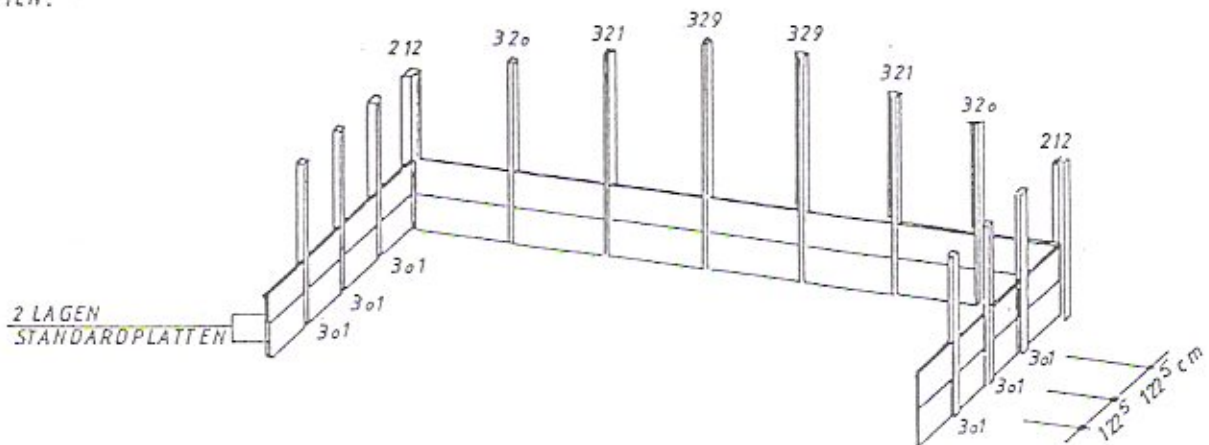


DIE PFOSTEN STEHEN RICHTIG, WENN DIE HIER DARGESTELLTE ANORDNUNG DER LÖCHER-OBEN-IST

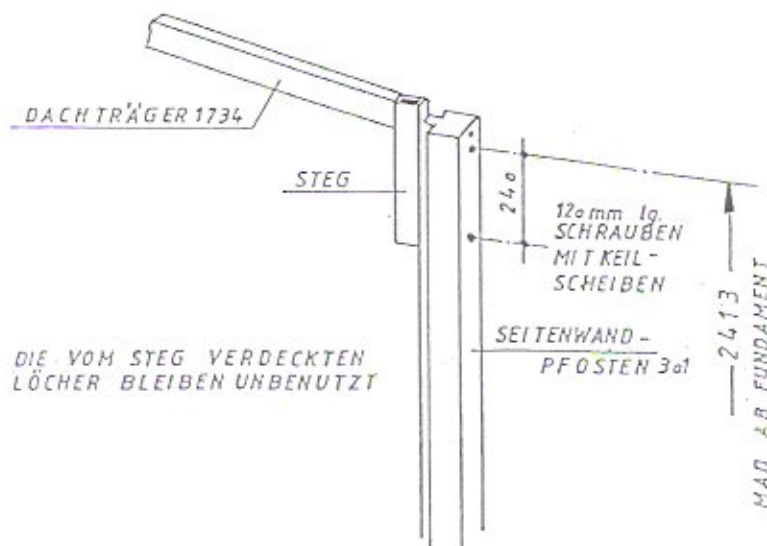
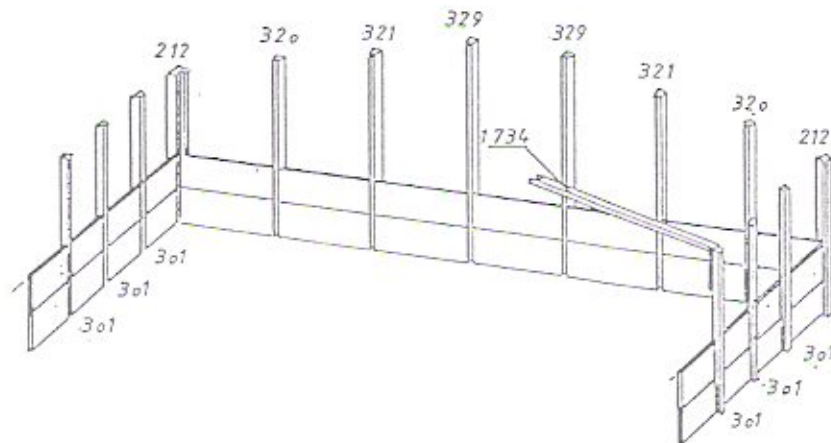
BEGINNEN SIE MIT DER HINTEREN RECHTEN GEBÄUDEECKE. BAUEN SIE ENTLANG DER RICHTSCHNUR DIE GIEBELWANDPFOSTEN MIT JE 2 PLATTEN AUF. BAUEN SIE SO ENG WIE MÖGLICH!



BAUEN SIE DEN ANBAU WEITER IN DER TRAUFWAND (SEITENWAND) BIS JEWEILS 3PFOSTEN 3o1 EINGEBAUT SIND. NUN BAUEN SIE DIE ZWEITE TRAUFWAND MIT DEN PFOSTEN 3o1 PARALLEL ZUR ERSTEN AUF. ACHTEN SIE DARAUF, DASS DIE SEITENWAND RECHTWINKLIG ZUR GIEBELWAND AUFGEBAUT WIRD. WICHTIG BEIM AUFBAU AUF SOCKEL-FUNDAMENT, WANDPFOSTEN ABSTAND 122,5 cm (MITTE BIS MITTE) MUß STIMMEN.



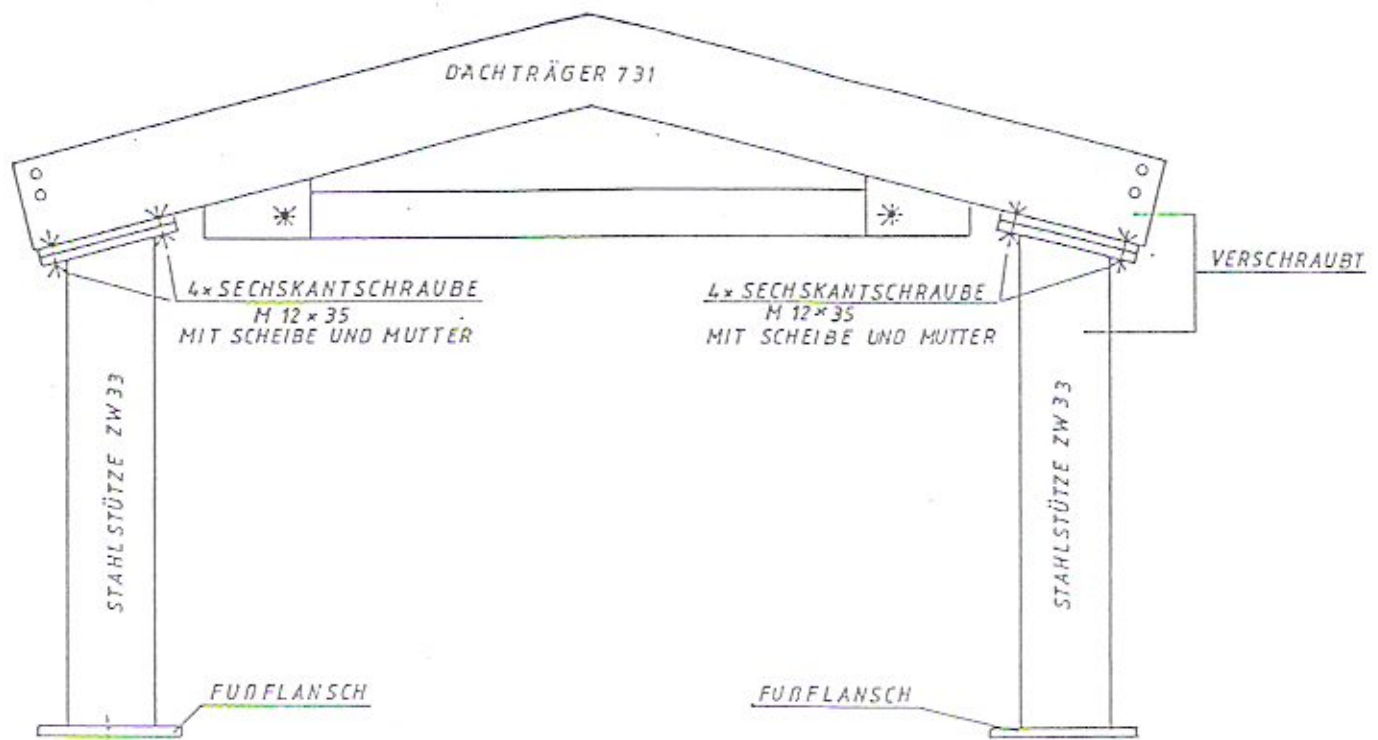
JETZT WIRD IM DRITTEN WANDPFOSTEN 3o1 DER DACHTRÄGER 1734 EINGESETZT. STELLEN SIE DIE VERBINDUNG IMMER ERST MIT DER OBEREN SCHRAUBE (GELB M12x12o) HER. MIT DER 2. SCHRAUBE SOFORT SICHERN DIE SCHRAUBEN WERDEN VON AUFEN DURCH DEN PFOSTEN GESTECKT, DIE KEILSCHEIBE DIENT ALS UNTERLEGSCHIBE IN DEM DACHTRÄGERSTEG FÜR DIE MUTTER. MIT DEM KEIL WIRD DIE SCHRÄGE AUFLAGE IM STEG AUSGLEICHEN.



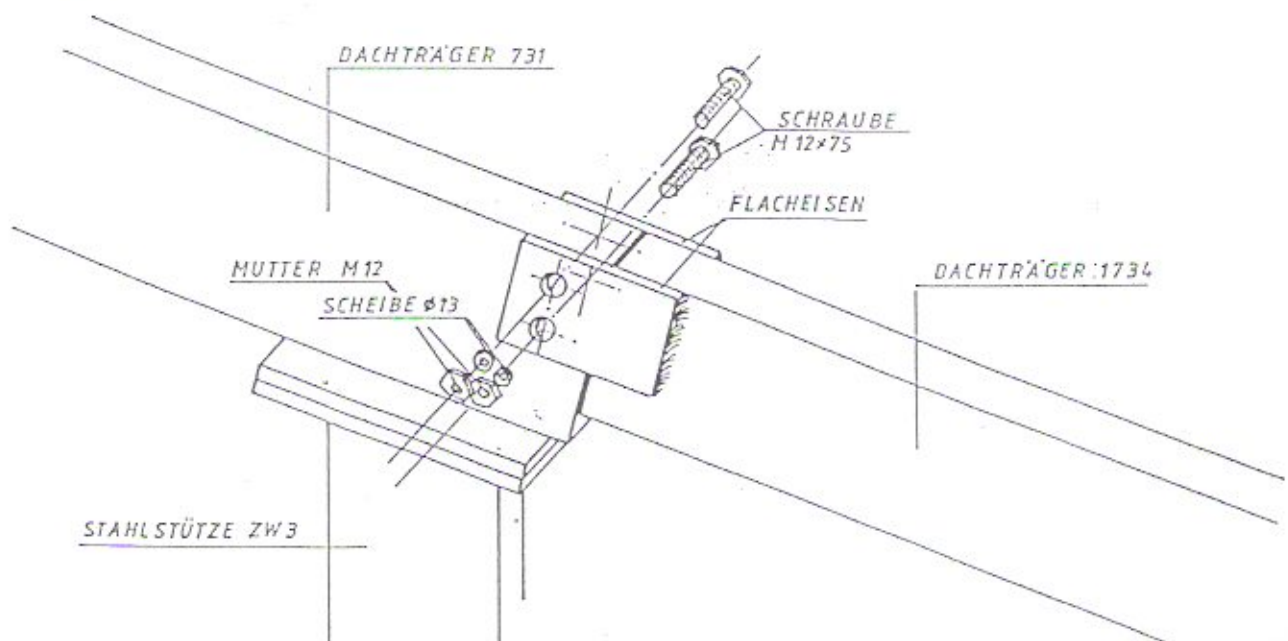
ACHTUNG!

AUS SICHERHEITSGRÜNDEN UNTERSTÜTZEN SIE DEN DACHTRÄGER—zB MIT EINEM KANTHOLZ ODER DURCH EINEN HELFER—BIS DER HAUPTDACHTRÄGER ANGESCHLOSSEN IST.

NUN LEGEN SIE DEN DACHTRÄGER 731 IM BEREICH ZWISCHEN DEN SEITENWÄNDEN FLACH AUF DIE BODENPLATTE. DIE SPITZE ZEIGT ZUR GIEBELWAND. IM RECHTEN WINKEL ZUM DACHTRÄGER LEGEN SIE DIE BEIDEN STAHLSTÜTZEN - ZW 33-, DIE BEIDEN FLANSCH, EINMAL VON DEM DACHTRÄGER ZUM ANDEREN VON DER STAHLSTÜTZE, MÜSSEN DECKUNGSGLEICH NEBENEINANDER LIEGEN. SCHRAUBEN SIE NUN DIE STAHLSTÜTZEN MIT JEWILS 4 SECHSKANTSCHRAUBEN M12×35 UND MUTTERN FEST AN DEN DACHTRÄGER. UNTERLEGSCHEIBE NICHT VERGESSEN!

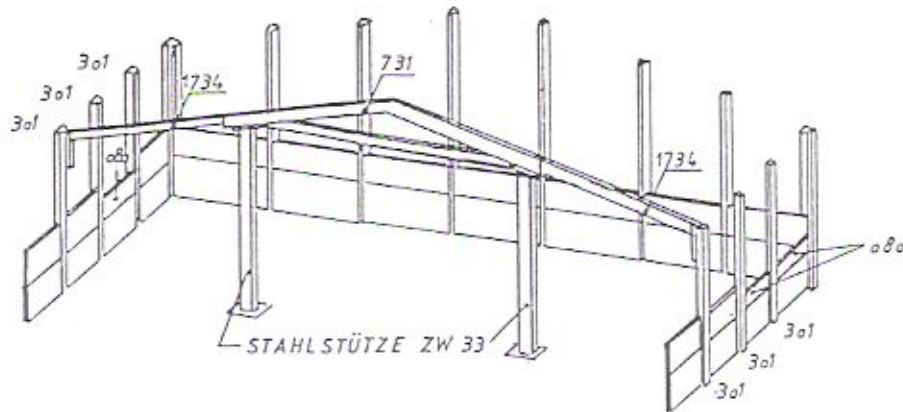


SIND DER DACHTRÄGER UND DIE BEIDEN STAHLSTÜTZEN AM BODEN LIEGEND FEST VERSCHRAUBT, STELLEN SIE SIE MIT HILFE IHRER HELFER LANGSAM AUF. STEHT DAS STAHLGERÜST AUF DEM FUßFLANSCH DER STAHLSTÜTZEN SENKRECHT, SCHIEBEN SIE ES MIT VEREINTEN KRÄFTEN ZWISCHEN DIE FLACHEISEN DES ANGESCHRAUBTEN DACHTRÄGERS 1734

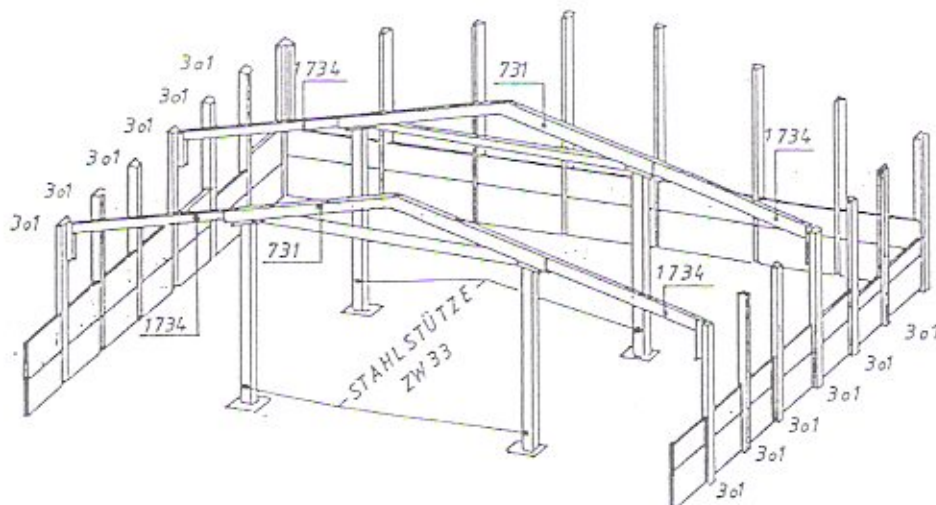


STIMMEN DIE BOHRUNGEN IN DEM DACHTRÄGER MIT DEN BOHRUNGEN IN DEN FLACHEISEN ÜBEREIN, SOFORT MIT 2 SECHSKANTSCHRAUBEN MIT SCHEIBE UND MUTTER VERSCHRAUBEN. NUN WIRD AN DER GEGENÜBERLIEGENDEN SEITENWAND DER 2. DACHTRÄGER 1734 AN PFOSTEN 301 ANGESCHRAUBT. DIE BEIDEN ÜBERSTEHENDEN FLACHEISEN MÜSSEN DABEI ÜBER DEN DACHTRÄGER 731 GESTECKT WERDEN (SIEHE OBEN) NUN DEN 2. DACHTRÄGER 1734 MIT DEM DACHTRÄGER 731 VERSCHRAUBEN, BEVOR DIESER VORGANG NICHT ABGESCHLOSSEN IST, SOLLTE EIN HELFER DAS STAHLGERÜST FESTHALTEN!

RICHTEN SIE ALLES NOCHMAL AUS UND ZIEHEN SIE ALLE MUTTERN FEST AN.
 DANN TAUSCHEN SIE BEI DEN STEHENDEN WANDFELDERN DIE OBERE STANDARDPLATTE GEGEN DIE AUSGLEICHSPLATTE 080
 DORT WO EIN FENSTER VORGESEHEN IST, AUS.



BAUEN SIE DIE SEITENWÄNDE WEITER AUF, BIS WEITERE 3 PFOSTEN 301 AUF JEDER SEITE AUFGEBAUT SIND.
 NUN WERDEN DIE NÄCHSTEN DACHTRÄGER 1734—731—2x STAHLSTÜTZE ZW 33—1734 EINGESETZT UND FEST
 VERSCHRAUBT.

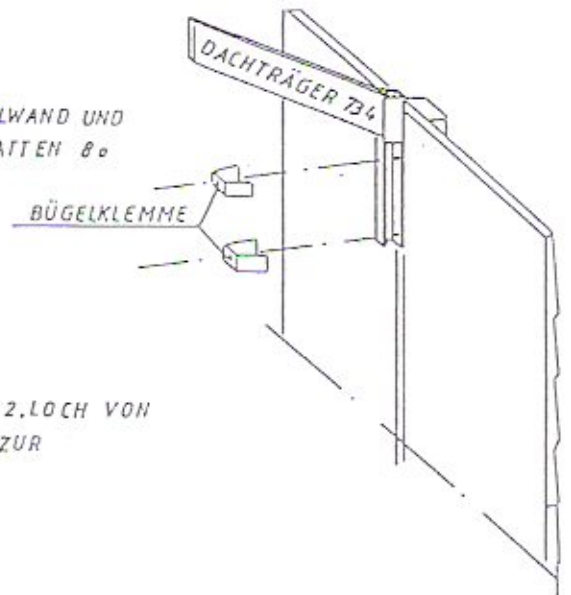


WIEDER HOLEN SIE DIE ARBEITSABLÄUFE BIS ALLE POSTEN 41 EINGEBAUT SIND UND DIE SEITENWÄNDE
 KOMPLETT STEHEN.

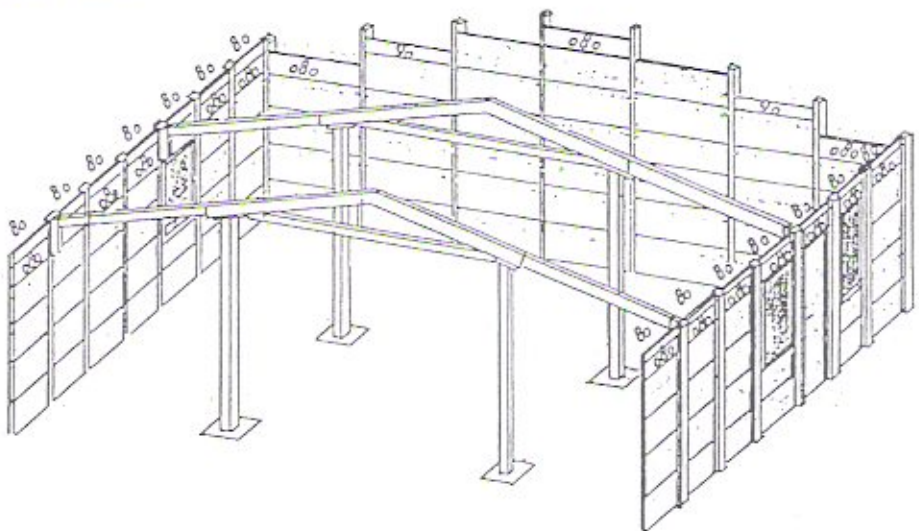
RICHTEN SIE ALLES WIEDER GUT AUS. WENN ALLES GUT FLUCHTET, DIE PFOSTEN SENKRECHT STEHEN, KÖNNEN SIE DIE TÜREN EINBAUEN (WIE WANDPLATTEN). NEHMEN SIE AUS DEM WANDFELD IN DAS EINE TÜR EINGEBAUT WERDEN SOLL, DIE BEIDEN STANDARDPLATTEN WIEDER HERAUS. DIE ÜBRIGEN WANDFELDER VERSEHEN SIE MIT EINER 3. UND 4. LAGE STANDARDPLATTEN.

JETZT KÖNNEN SIE DIE AUSGLEICHSPLETTEN 80 IN DER GIEBELWAND UND DIE ABSCHLUSSPLETTEN 80 IN DER SEITENWAND AUFBAUEN. DIE PLETTEN 80 WERDEN MIT BÜGELKLEMMEN UND 25 mm LANGEN SCHRAUBEN AM DACHTRÄGER BEFESTIGT. ÜBER DIE 33er FENSTER KOMMT DIE AUSGLEICHSPLETT 90.

DORTWO KEINE DACHTRÄGER AM PFOSTEN 301 ANGESCHRAUBT SIND, WIRD DIE WANDPLETT 80 MIT KLEMMPLATTEN UND EINER 130mmlg SCHRAUBE BEFESTIGT. DIE SCHRAUBE WIRD DURCH DAS 2. LOCH VON OBEN GESTECKT. DER ÜBERSTAND DER LANGEN SCHRAUBE WIRD ZUR BEFESTIGUNG DER WINDTRÄGER BENÖTIGT.



STAND DES AUFBAUS



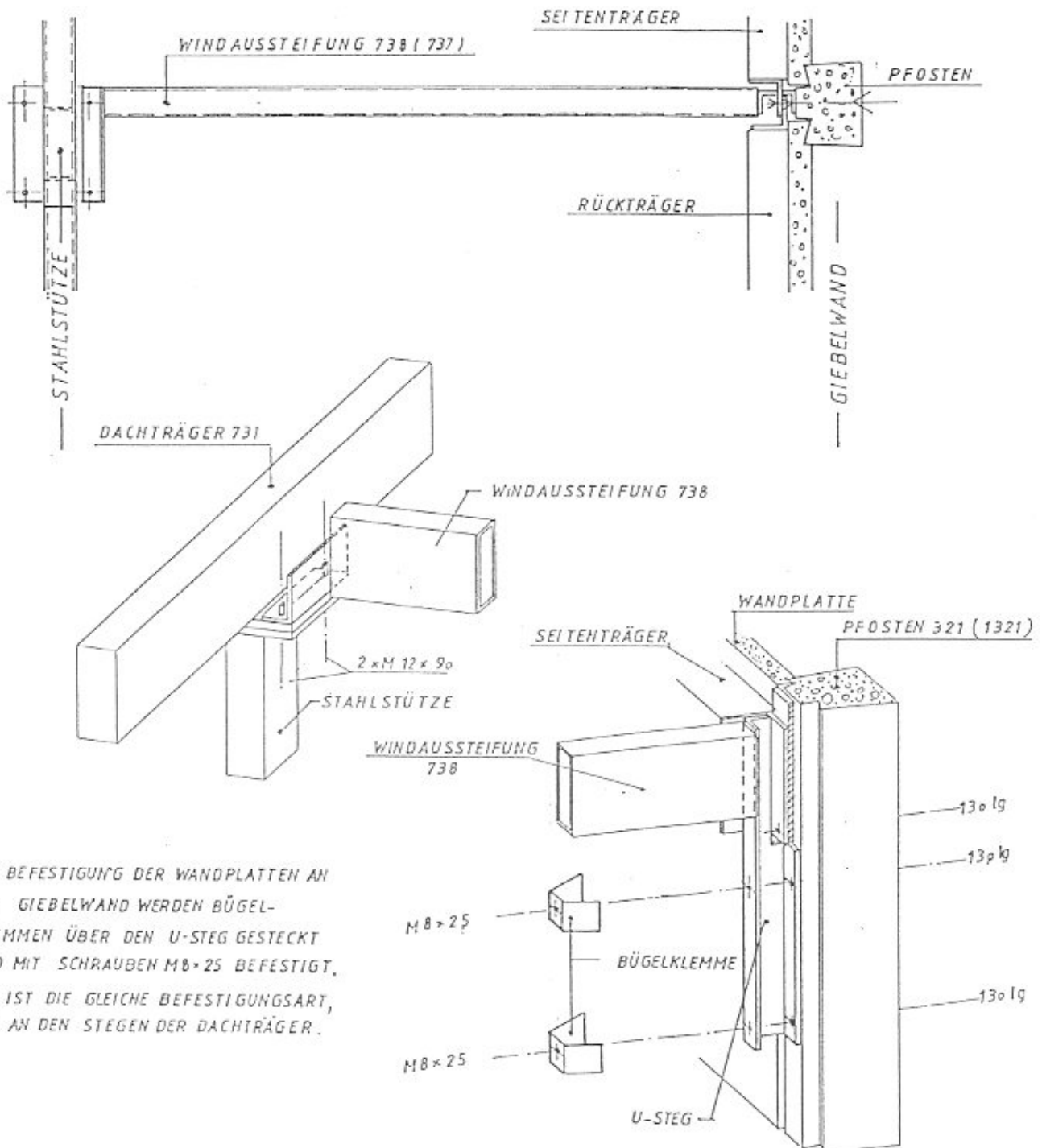
ACHTUNG!

DIE IM BILD DARGESTELLTE ANORDNUNG DER FENSTER UND TÜREN IST ALS ALLGEMEINES SYSTEM GEDACHT. IHRE SPEZIELLE ANORDNUNG DER FENSTER UND TÜREN ENTNEMMEN SIE BITTE DEM BEILIEGENDEN ZUSATZBLATT.

ZUR AUSSTEIFUNG IN LÄNGSRICHTUNG WIRD DIE JEWEILS ERSTE STAHLSTÜTZE MIT EINEM WANDPFOSTEN DER GIEBELWAND MITTELS EINER WINDAUSSTEIFUNG FEST VERBUNDEN.

AM WANDPFOSTEN 320 (1321) ERFOLGTE DIE BEFESTIGUNG MIT EINEM U-STEIG UND 2 SCHRAUBEN M10x130 mm lg. IN DER 2. + 3. BOHRUNG VON OBEN.

AN DER STAHLSTÜTZE WERDEN VON DEN BEIDEN VERBINDUNGSFLANSCHEN AUF EINER SEITE DIE SECHKANT-SCHRAUBEN M12x35 GELÖST, DIE WINDAUSSTEIFUNG MIT IHREM WINKEL AUF DIE BOHRUNGEN DES FLANSCHES AUFGESETZT UND MIT 2 SECHKANTSCHRAUBEN M12x35 ZUSAMMEN VERSCHRAUBT.

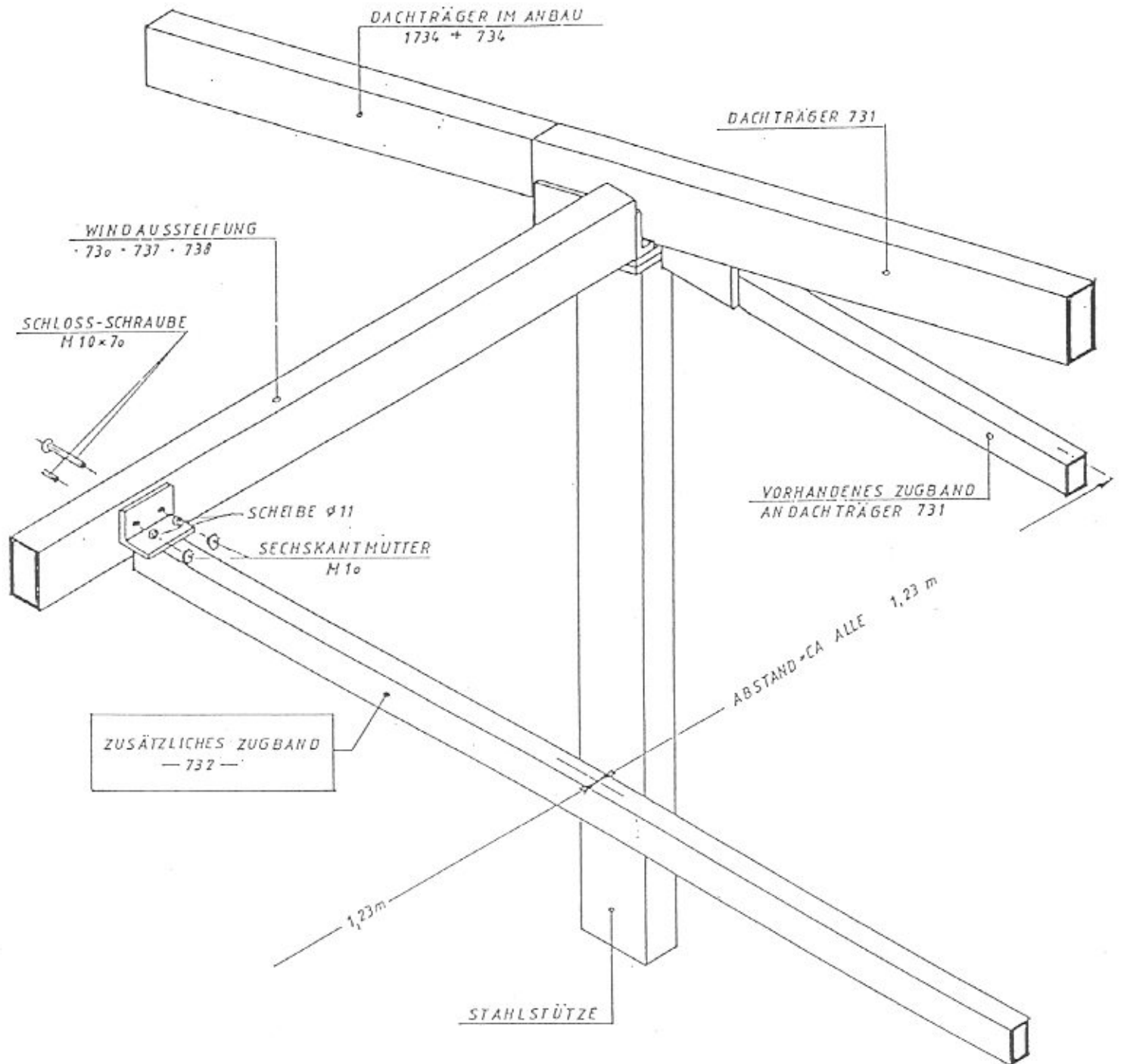


ZUR BEFESTIGUNG DER WANDPLATTEN AN DER GIEBELWAND WERDEN BÜGELKLEMMEN ÜBER DEN U-STEIG GESTECKT UND MIT SCHRAUBEN M8x25 BEFESTIGT. ES IST DIE GLEICHE BEFESTIGUNGSART, WIE AN DEN STEGEN DER DACHTRÄGER.

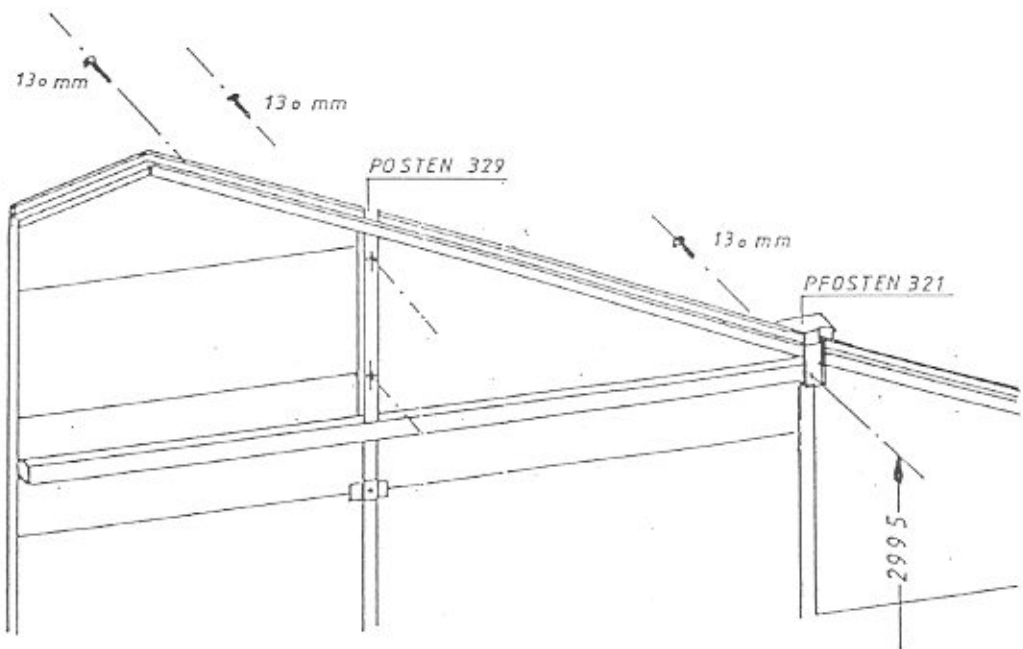
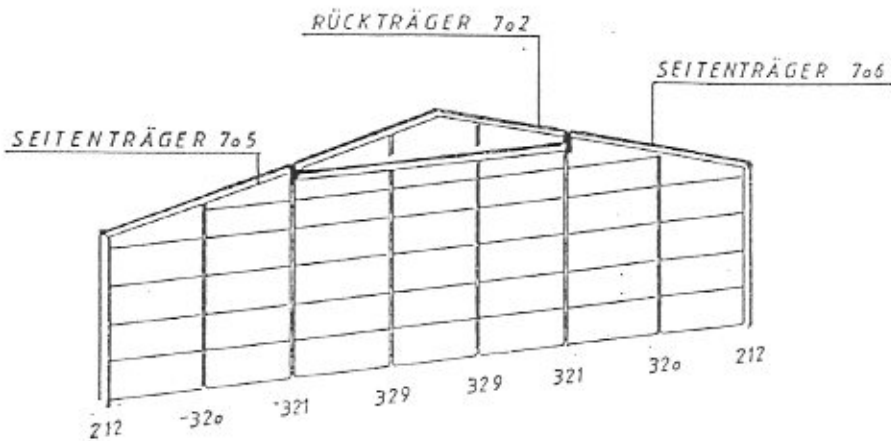
DIE WINDAUSSTEIFUNG NR.1737+1738 KOMMEN AN DIE GIEBELWAND MIT TOR

ACHTUNG! WINDAUSSTEIFUNG MITTE 730 WIRD RECHTS UND LINKS JEWEILS AN EINE STAHLSTÜTZE ANGESCHRAUBT.

DAS ANBRINGEN ZUSÄTZLICHER ZUGBÄNDER FÜR DECKENVERKLEIDUNG



NUN BAUEN SIE DIE GIEBELPLATTEN 74 - 75 - 76 EIN . BEFESTIGEN SIE DIE PLATTEN MIT 115 mm LANGEN SCHLOSS -SCHRAUBEN UND KLEHMPLATTEN . AN DEM WANDPFOSTEN 329 WERDEN IM 1. 2. LOCH IN DEM WANDPFOSTEN 321 IM 1. 2.+3. LOCH VON OBEN 130 mm LANGE SCHRAUBEN VERWENDET . IST DIE GIEBELWAND KOMPLETT AUFGEBAUT - BAUEN SIE DEN RÜCKTRÄGER 702 EIN . DABEI WIRD DER RÜCKTRÄGER MIT DER SPITZE AN DIE GIEBELWAND GELEHNT - HOCHSCHIEBEN - UND MIT DEN 130 mm LANGEN SCHRAUBEN IM PFOSTEN 320 SOFORT SICHERN . NUN BAUEN SIE DIE SEITENTRÄGER EIN . AM PFOSTEN 321 WERDEN DIE SEITENTRÄGER UND DER RÜCKTRÄGER MIT EINER SCHRAUBE FESTGESCHRAUBT . - AUF ALLEN 130 mm SCHRAUBEN JETZT DIE MUTTERN FEST ANZIEHEN ! DIE BEIDEN ZUSÄTZLICHEN SCHRAUBEN 130 lg IM PFOSTEN 321 SIND FÜR DEN SPÄTEREN EINBAU DER WINDAUSSTEIFUNG .

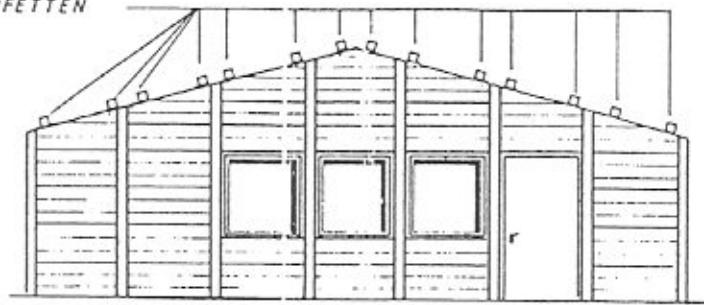


NUN KANN DIE ZWEITE GIEBELWAND BIS ZUR HÖHE DER AUSGLEICHSPLATTE 080 AUFGESTELLT WERDEN : ES FOLGT ZUNÄCHST DER EINBAU DER BEIDEN RÜCKECKPFOSTEN 212 : UNTERLAGE MIT JE EINER STANDARDPLATTE , DANN FOLGEN DIE PFOSTEN 320 , 321 , 329 UND DIE RESTLICHEN WAND- UND GIEBELPLATTEN .

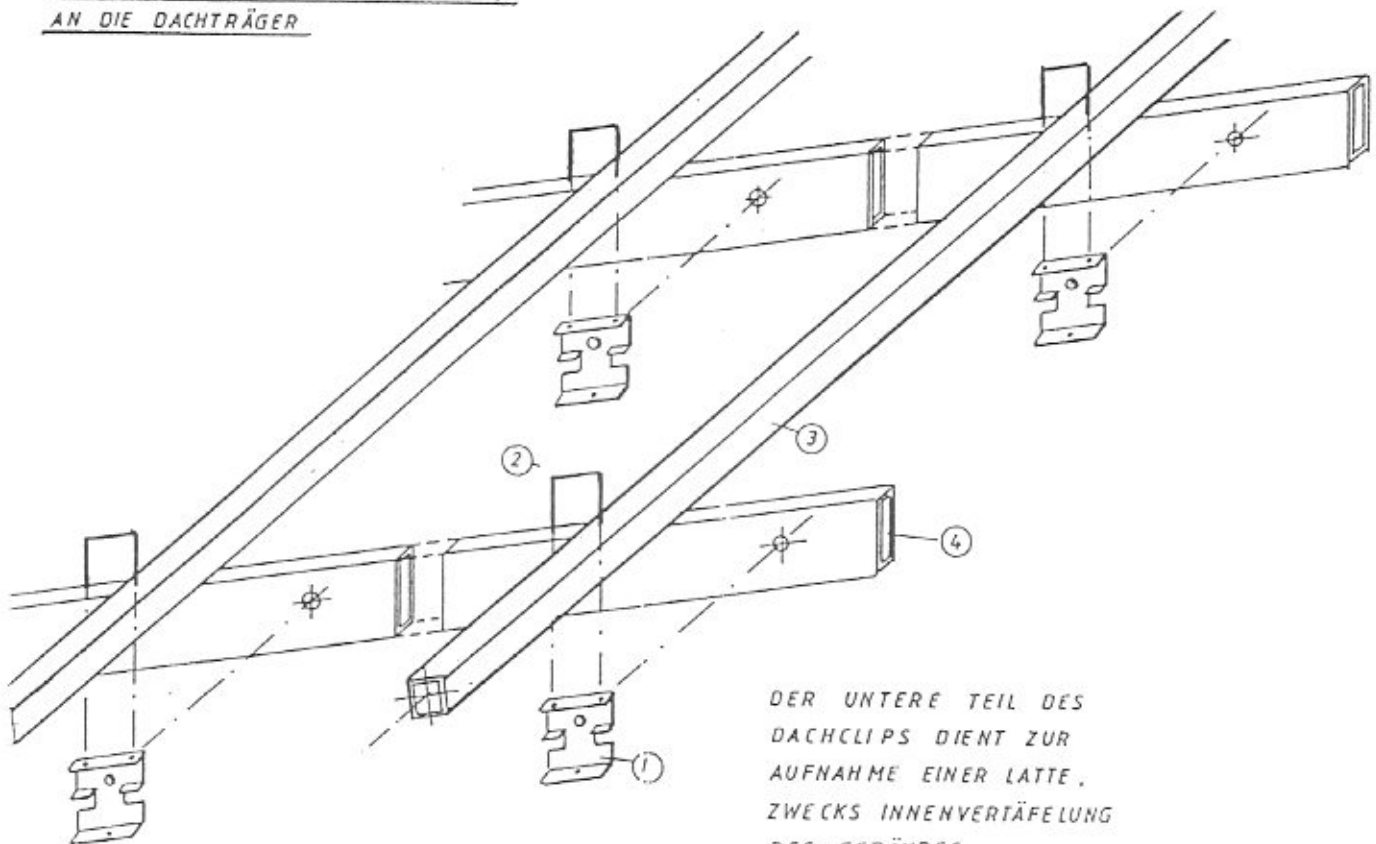
IM ANSCHLUSS DARAN LEGEN SIE DIE EISENROHRE 50ϕ AUF , BEFESTIGEN SIE DIESE AN DEN DACH - UND RÜCKTRÄGERN MIT DACHCLIPS UND ROHRBEFESTIGUNGSBÜGELN :

1. DACHCLIPS MITTELS ROHRBEFESTIGUNGSBÜGEL UND MUTTER LOSE UNTER EISENROHR HÄNGEN .
2. DACHCLIP GEGEN DACH - BZW. RÜCKTRÄGER FÜHREN , NASE DES DACHCLIPS DURCH LOCH IN TRÄGER STECKEN , MUTTER DES ROHRBEFESTIGUNGSBÜGELS ANZIEHEN .

ROHRPFETTEN



BEFESTIGUNG DER EISENROHRE 50ϕ
AN DIE DACHTRÄGER

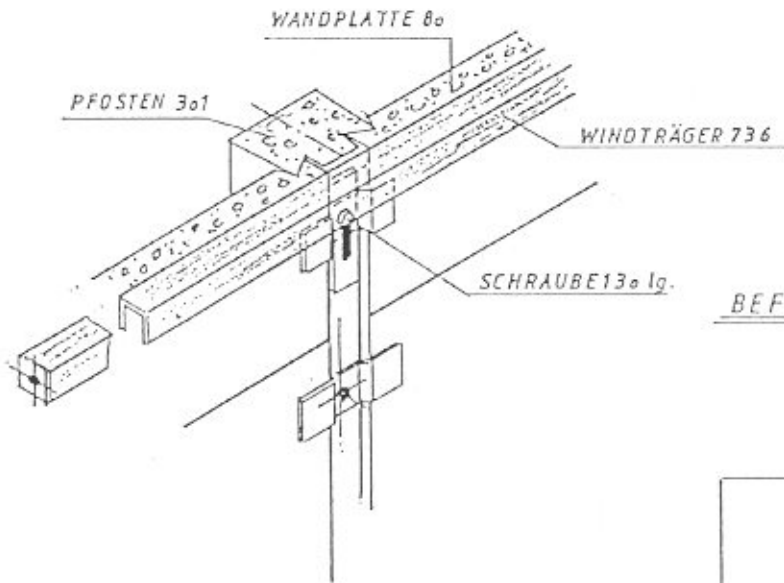
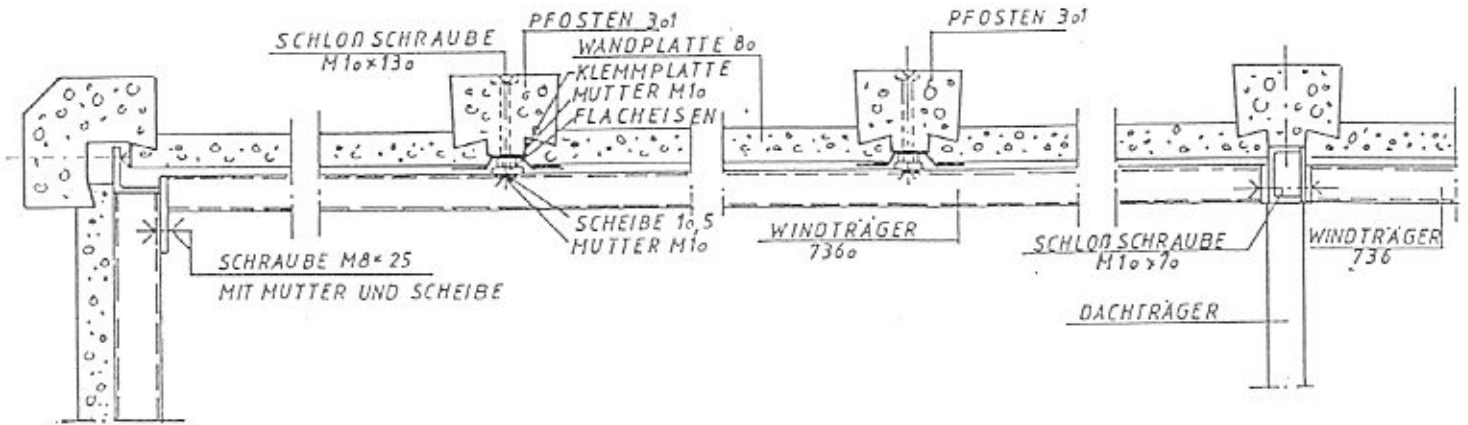


DER UNTERE TEIL DES DACHCLIPS DIEN T ZUR AUFNAHME EINER LATTE , ZWEC KS INNENVERTÄFELUNG DES GEBÄUDES .

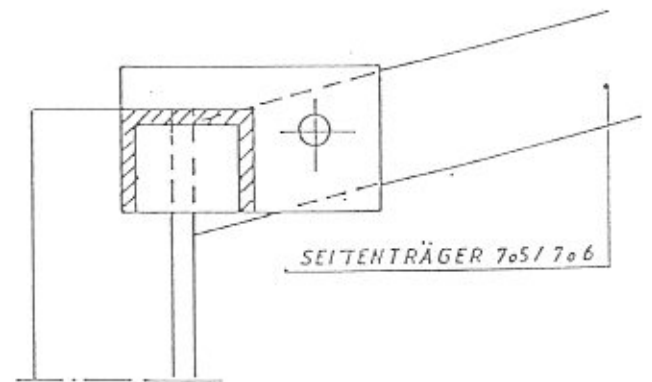
- ① DACHCLIP
- ② ROHRBEFESTIGUNGSBÜGEL
- ③ EISENROHR 50ϕ
- ④ DACHTRÄGER

BEFESTIGUNG WINDTRÄGER

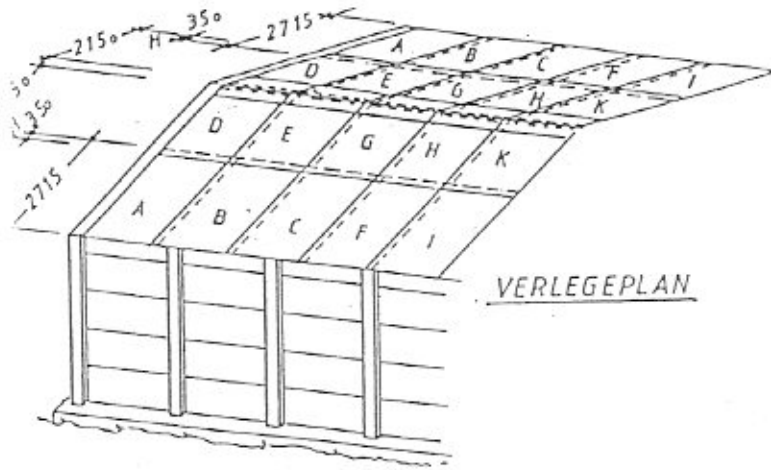
DIE WINDTRÄGER DIENEN ZUR ZUSÄTZLICHEN AUSSTEIFUNG ÜBER 3 WANDFELDER.
DIE BEFESTIGUNG ERFOLGT ÜBER DIE FLACHEISEN UND EINER 130 mm lg. SCHRAUBE AM WANDPFOSTEN 301.
MIT DER SCHRAUBE WIRD AUCH GLEICHZEITIG DIE KLEMMPLATTE FÜR DIE WANDPLATTE 80 BEFESTIGT.
DAS FLACHEISEN MIT DEM LANGLOCH WIRD ÜBER DEN REST DER SCHRAUBE GESTECKT — AN DIE VORHANDENE
MUTTER ANGELEGT — UND MIT EINER ZUSÄTZLICHEN MUTTER FEST ANGEZOGEN,
DIE VERBINGUNG DER WINDTRÄGER AN DEN STEGEN ERFOLGT MITTELS SCHLOSS-SCHRAUBE M10x70 MIT
MUTTER UND SCHEIBE. — AN DEM SEITENTRÄGER MITTEL SCHRAUBE M8x25 DIREKT.
BITTE LÄNGEN-DIFFERENZEN DER WINDTRÄGER MIT UNTERLEGSCHIEDEN AUSGLEICHEN!



BEFESTIGUNG AM SEITENTRÄGER

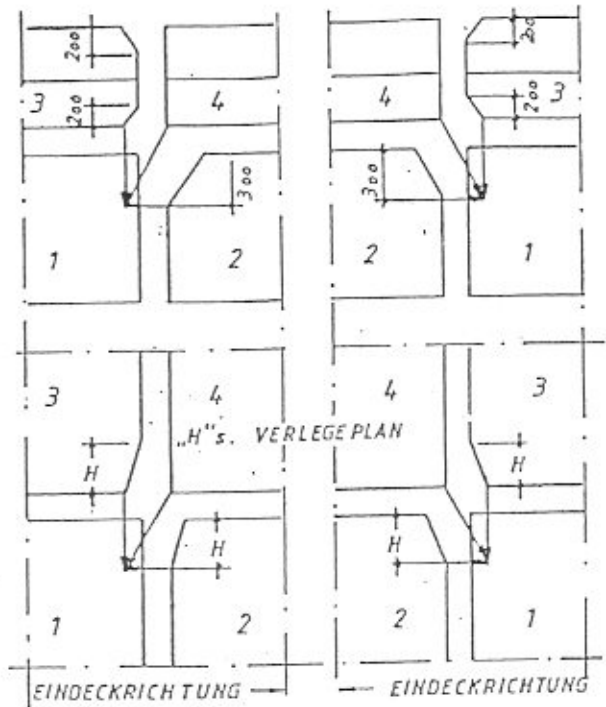


DECKEN SIE DAS DACH EIN. VORSICHT! DACH NUR AUF BOHLEN BETRETEN



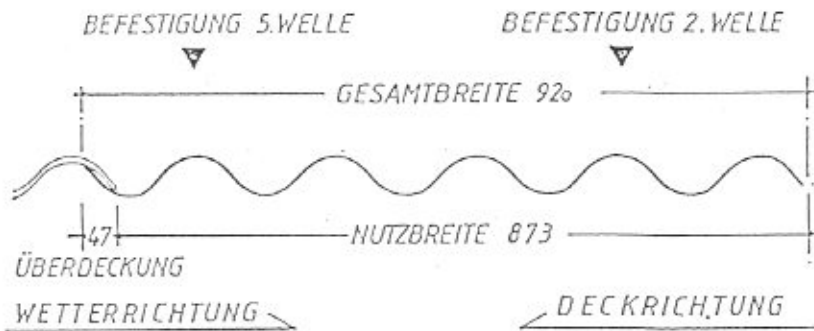
VERLEGEPLAN

MASS - SKIZZE



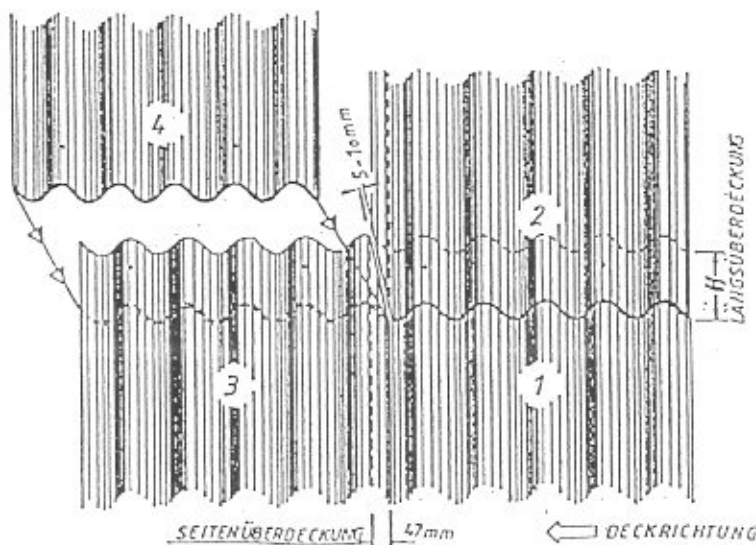
JM EINE 4-FACHE ÜBEDECKUNG ZU VERMEIDEN, IST ES ERFORDERLICH, DIE WELLTAFELN DERART MIT EINEM ECKSCHNITT ZU VERSEHEN, DASS DIESER SCHNITT VON DER 4. WELLTAFEL VERDECKT WIRD.

FERTIGEN SIE NACH NEBENSTEHENDER SKIZZE AUS 4 PAPIERBÖGEN EIN MODELL AN UND SIE ERKENNEN, WAS GEMEINT IST.



DIE DECKRICHTUNG IST DER HAUPTWETTERRICHTUNG ENTGEGEN-GESETZT

ECKSCHNITT

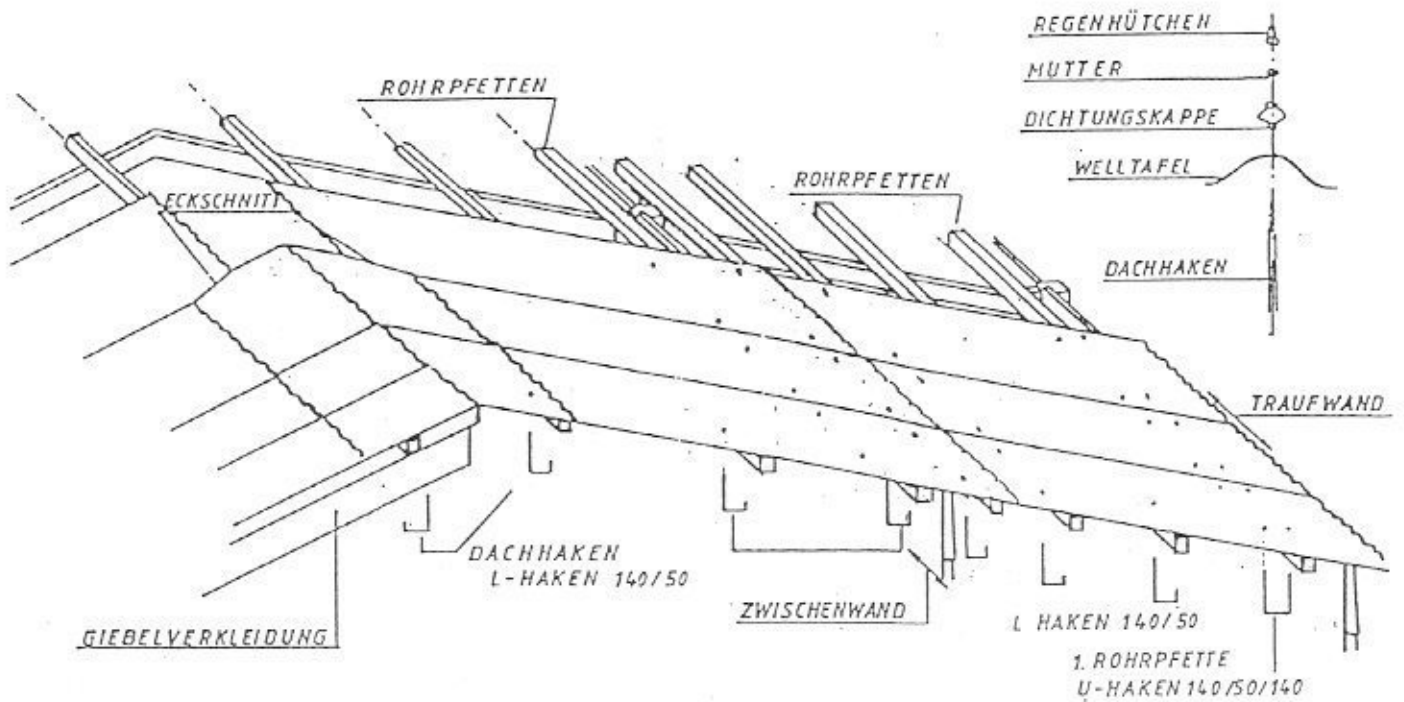


BEFESTIGUNG DER WELLTAFELN

BEGINNEN SIE MIT DEM VERLEGEN DER WELLTAFELN AN DER DER HAUPTWETTERRICHTUNG GEGENÜBERLIEGENDEN GEBÄUDESEITE, LEGEN SIE VORHER DIE SCHAUMSTOFFPROFILSTREIFEN AUF DIE TRAUFWAND.

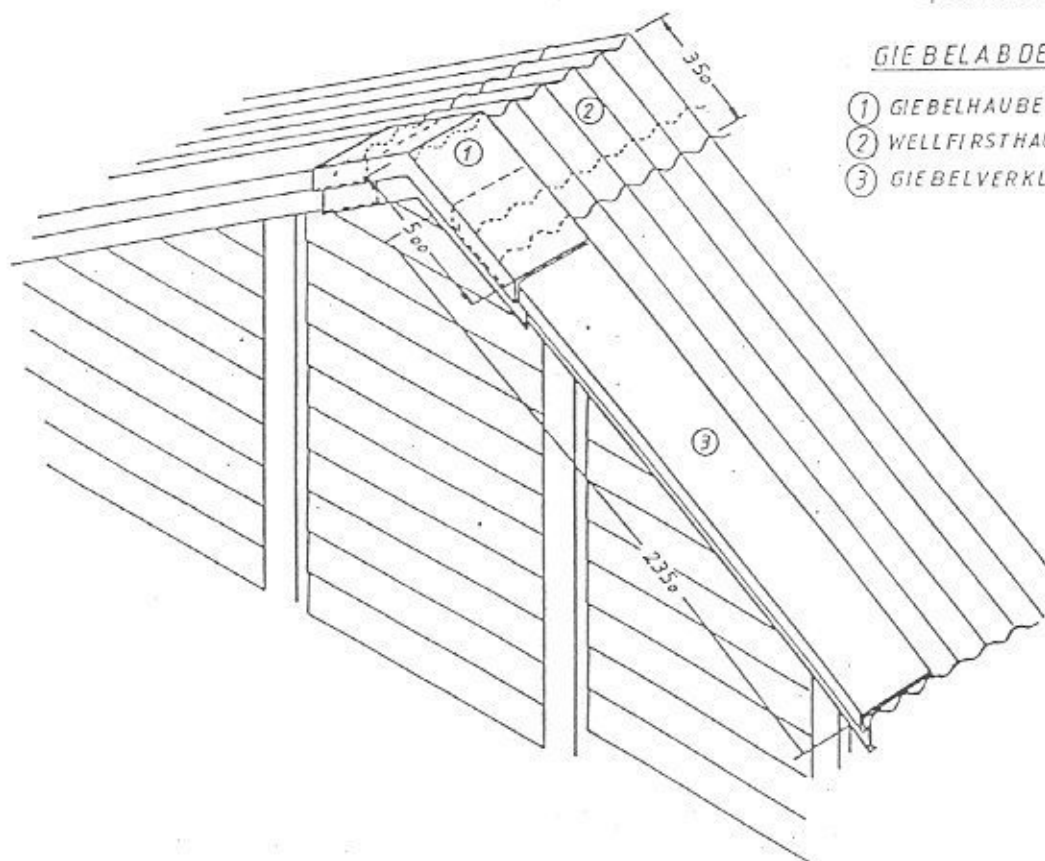
AN DER TRAUFE RAGEN DIE WELLTAFELN 32 cm ÜBER WANDPFOSTEN HINAUS, AN DER SEITE LIEGEN SIE BÜNDIG MIT DEM PFOSTEN DER GIEBELWAND.

LEGEN SIE DIE DICHTUNGSSCHNUR UNTER DIE WELLFIRSTHAUBEN UND DIE OBERE WELLTAFEL, BOHREN SIE VON UNTEN IN JEDEN 2. UND 5. WELLENBERG 10,5 mm ϕ LÖCHER ZUR AUFNAHME DER DICHTUNGSKAPPEN. BOHRSTAUB SOFORT ENTFERNEN.



GIEBELABDECKUNG

- ① GIEBELHAUBE (Gable cap)
- ② WELLFIRSTHAUBE (Roof ridge cap)
- ③ GIEBELVERKLEIDUNG (Gable cladding)



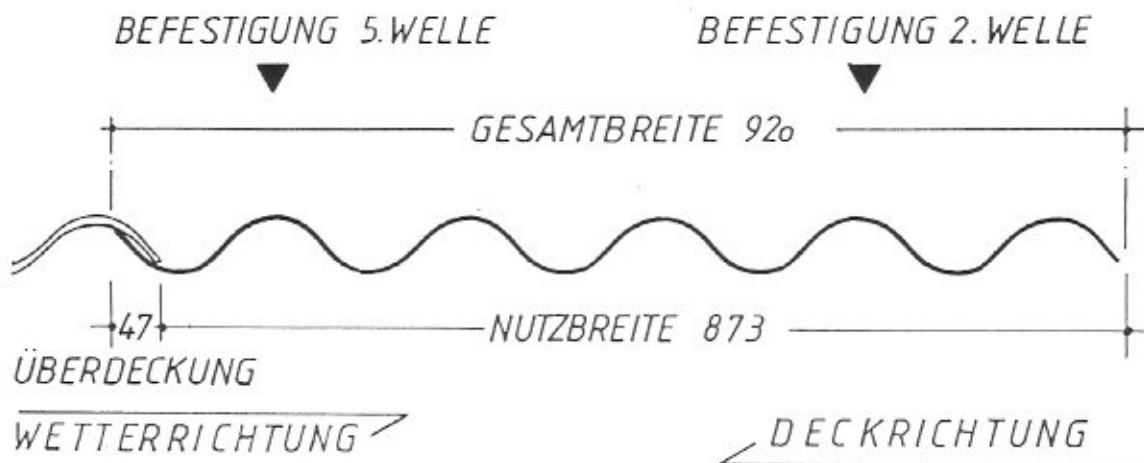
LEGEN SIE DIE GIEBELVERKLEIDUNG - WIE IN DER ZEICHNUNG DARGESTELLT - AUF DEN WELLTAFEL-RAND ALS ABSCHLUSS AUF. VERBOHREN SIE DIE GIEBELVERKLEIDUNG GEMEINSAM MIT DEN WELLTAFELN. BEFESTIGEN SIE BEIDE MIT DEM GLEICHEN DACHHAKEN.

DIE GIEBELHAUBE BILDET DEN ABSCHLUSS - DIE BEFESTIGUNG ERFOLGT MIT ZUSÄTZLICHEN MESSINGSCHRAUBEN SEITLICH UND VON OBEN AN DER GIEBELVERKLEIDUNG.

ZUSATZBLATT - EINDECKUNG

NEUE TECHNOLOGIE : DACHWELLPLATTEN AUS FASERBETON

VERLEGEANLEITUNG FÜR WELLPLATTEN FB 5



DIE DECKRICHTUNG IST DER HAUPTWETTERRICHTUNG ENTGEGEN-GESETZT

ECKSCHNITT

